

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 95 (1969)
Heft: 14

Artikel: Die gute Arbeitskraft
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-508711>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Arthur Schopenhauer bleibt aktuell

In einer Anmerkung zu den *«Parerga und Paralipomena»*, seinen kleinen philosophischen Schriften aus dem Jahre 1850, schreibt der große deutsche Denker Arthur Schopenhauer wörtlich über den Bart:

«Der Bart, sagt man, sei dem Menschen natürlich; allerdings, und darum ist er dem Menschen im Naturzustande ganz angemessen; ebenso aber dem Menschen im zivilisierten Zustande der Rasur; indem sie anzeigt, daß hier die tierische rohe Gewalt dem Gesetz, der Ordnung und Gesittung hat weichen müssen. Der Bart vergrößert den tierischen Teil des Gesichtes und hebt ihn hervor; dadurch gibt er ihm das so auffallend brutale Ansehen: man betrachte nur so einen Bartmenschen im Profil, während er ist! Für eine Zierde möchten sie den Bart ausgeben. Diese Zierde war man seit zweihundert Jahren nur an Kosaken, Kapuzinern, Gefangenen und Straßenräubern zu sehn gewohnt. Die Ferocität und Atrocität, welche der Bart der Physiognomie verleiht, beruht darauf, daß eine respektiv *leblose* Masse die Hälfte des Gesichtes einnimmt, und zwar die das Moralische ausdrückende Hälfte. Zudem ist alles Behaartsein tierisch, die Rasur ist das Abzeichen der höheren Zivilisation ...»

Mitgeteilt von Tobias Kupfernagel

Zoologisches

Auch menschliche Schmeichelkatzen vereinen Sanftmut mit Grausamkeit.



Seufzer-Ecke
unserer Leser

Warum

Warum ist das starke Geschlecht beim kleinsten Bobo so schwach?

E. H., Thun

?

Warum kleben die Automobilisten den Spruch *«Mehr Toleranz»* immer nur an die Heckstange an die Frontscheibe, wo sie ihn selber besser lesen könnten?

Ch. S., Zürich

?

Warum verhaftet in Zürich die Feuerwehr und spritzt die Polizei mit Wasser?

B. R., Bern

?

Warum wird nicht einmal gegen die Demonstrationen demonstriert?

R. H., Boswil

Mao-Grippe

Weil am Sonntagmorgen seine Frau sagte, *«Mao»* sei im Anzug, verbrachte in Zürich-Wollishofen der Angestellte Herbert Pfünzel (36) den ganzen Sonntag zu Hause im Pyjama.

damit ausdrücken, daß die Zukunft – die Welt sozusagen – in den Händen der Jugend liege usw. usw. Ich frage meinen Freund, den Bildhauer, ob es stimme, was da in der Kritik stehe. Er antwortet etwas gequält: *«Ne nei, das isch dumms Züg, i ha eifach wölle e Bueb mit ere Balle mache, das isch alles!»*

Hege

Axgusi!

Im vergangenen Jahr besuchte ich meine 80jährige Tante in Florida. Wieder zu Hause, ließ ich von den Erinnerungsfotos eine Portrait-Aufnahme vergrößern und schickte das Bild der alten Dame. Im Antwortschreiben fand ich nun wörtlich folgenden Satz: *«Dein Bild von mir finde ich sehr schlecht, ich sehe darauf ja aus wie neunzig!»* JH

Ihre Nerven

beruhigen und stärken Sie bestens, wenn Sie eine Kur mit dem Spezial-Nerventee *«VALVISKA»* durchführen. Sie schlafen wieder besser, fühlen sich andernags ausgeruht, gekräftigt und guter Laune. Doppel-Kurpackung und Probepackung in Apoth. u. Drog. Machen Sie einen Versuch.

VALVISKA

Die gute Arbeitskraft

Chef: *«Ich verstehe nicht, warum Sie eigentlich den ganzen Tag rauhen müssen im Büro.»*

Angestellter: *«Ich kann nun einmal nicht arbeiten ohne zu rauhen – und übrigens ist dies die erste Zigarette seit vier Stunden.»*

FH

Bündner Chrüter

seit 1860

Kindschi

DESTILLERIE KINDSCHI SÖHNE AG DAVOS

NEU

ZP11 *formula*

ACTS AGAINST DANDRUFF WITH REGULAR USE
UTILISE REGULIÈREMENT COMBATE LOS PELLICULES

REVOLON

Wer nicht schlafen kann

unterstützt die Pillen-Industrie, falls er nicht doch lieber einfach wach bleibt. Oder er denkt an etwas einschläferndes, etwa ans letzte Fernsehprogramm, oder er zählt Schafe. Nützt alles nichts, denkt er an etwas Schönes, zum Beispiel an die herrlichen Orientteppiche, die er bei Vidal an der Bahnhofstrasse 31 in Zürich gesehen hat – und schon träumt er davon, einen zu besitzen.

RESANO Traubensaft - vollfruchtig und stimulierend!

HERSTELLER BRAUEREI USTER